

Von dem Teütschen land.

Hölich

schmack erkennen/ob ein junckfraw verfelt sey oder nit. Dañ so sie verfelt ist/mag sie den harn nit behalten. Es haben die inwoner in Africa auch ein besunder augstein/der ist noch edler/vnd wirt Ambra genent.

Von den thieren so man in Preißen finde.



Das land Preißen zeucht bäre/wild schweinn/hirzen/wilde ochsen die man Dros/vnd zu Teütsch Auwer ochsen nent/die sehen den zamen ochsen gar nabe gleich/allein das sie kürzer hörner haben vnd lange bäre vnd dem maul. Es ist ein grimmig thier/schonet weder den mensche noch anderer thier. Vnd so man jm in den wäldern zwischen den bäumen nach

stelet/vnd schäffelin in jn scheüßt/wirt er also vnfinnig vñ so gar ergrime/wañ er sein blüt siche/vnd sich an seinem feind nit rechen mag/dz er mit grosser vnfinnigkeit wider die bäum laufft vñ sich selbe zu tod stoße. Es ist ein fast groß thier/dz auch zwen mann zwischen seinem gehirn sitzen mögen. Es seind auch in diesem lād vil wilder pferd/die den zamen gleich seind/aber sie haben ein weiche rucke/vñ darumb kan man sie nit brauchen/vnd kans auch nit zu mache/aber man isit sie für gut fleisch. Es zeucht dis land auch Bisontes/etlich Teütschen heissen es damien oder damthier/dz seind thier die ein hirzen zu theil/vnd auch zu theil ein zamen



viech gleich sehen/außgenomien das sie lange oren haben vñ die medlin habe auff der styren breiter hörner weß die hirzen. Diser hörner sicht man vil zu Augspurg bey den Kauffherren. Sie sagen aber es seien Elend hörner. Dann es hat auch dis lād thier die man Elend neñt/vñ die seind so groß als ein esel/oder mittelmäßig pferd. Seine klawen seint güte für den schweren siechtragen/vnd die haut ist also here das man nit dardurch hauwē oder stechen kan. Es ist auch dis thier ein güte wildprat zu essen. Es ist braun farb oder halber schwarzfarb vnd hat weißlechtige schenckel.

Sein gestalt vnd seins leibs form hab ich mier lassen cocra fhetē vñ es hie verzeichnet. Johānes Nasenedder der sich vil jar in Lyffland gehalten/hat mir also von diesem thier zu geschribē. Die Elend seind grösser dan die hirze/grawer farb/es hat lāg grob har/vngestalter form/ist hindē vñ einer gūten hād breit niderrechteriger dan fornen/hat lang schwach bein/gespalte klawen/magers leibs/blöder natur/vñ mags ein kind mit ein kleinen rütelin jagen wo es hin will/hat lang oren wie ein esel/vñ mag auff dem ruckē nichts tragen. Vnd so man jm erwz leichtes aufflegt/beügt es sich mit den hindern beynen nider so lang bis es jm über dē ruckē abfelt. Dz medlin hat hörner dreyer spañen lāg/mie stark breitelechtige zinke/darauf macht man messerheffe/vnd dreyet styl darvon. Das weiblin